

Primda gebracht, um daselbst lange Zeit in der engsten Haft gehalten zu werden.

1162. Mit der Gnade Gottes und nach dem Willen des Königs Wladizlaus wie auch des Herrn Bischofs Daniel übernahm Regnard die Abtswürde in Sazova. Derselbe hatte früher dem Kloster Syloa¹⁾ in sehr würdiger Weise vorgestanden und demselben ansehnliche Besitzungen verschiedener Art hinzugesügt. Aber im ersten Jahre nach der Ordinierung des Herrn Bischofs Daniel erhoben sich einige Gottlose gegen ihn, den ehrwürdigen Abt, und scheuten sich nicht, dem Bischof alles erdenkbare Schlechte über ihn in oft und zur Unzeit wiederholten Einflüsterungen zu hinterbringen; und weil, wie der heilige Gregor sagt, „ein vielbeschäftigter Geist leicht von Schmeichlern getäuscht wird“, glaubte der Bischof, die Sache verhielte sich so, wie man gelogen hatte. Der ehrwürdige Regnard wurde also ohne kanonische Untersuchung, ohne daß er durch gesetzliche Anklage und Zeugen überwiesen war und ohne daß er sich selbst zu dem ihm zur Last gelegten Verbrechen bekannt hatte, der Abtswürde entsetzt und sammt seiner ganzen geliebten Gemeinde aus dem Kloster verjagt. Es ist wirklich von einem so großen Manne, wie der Herr Bischof war, zu verwundern, daß er einen so harten und übereilten Ausspruch gegen Hirten und Herde zugleich thun konnte und daß er wegen der Klage gegen einen Einzigen urtheilte, es dürste Niemand verschont werden, wenn er es nicht, wie man damals vermuthete, und wie es auch der Erfolg bewies, deswegen gethan hat, um einigen Regulierten vom Augustiner-Orden,²⁾ welche von auswärts gekommen waren, den Platz einzuräumen. Der genannte Herr Regnard wurde aber im vierzehnten Jahre nach seiner Absetzung, als Gott seine Trübsal und seine Geduld barmherzig anblickte, zum Abt von Sazova ernannt. Er war von Metz gebürtig, ein weiser Regierer des Mönchslebens, voll Liebe und Freundlichkeit, unerschütterlich in der Demuth und Sanftmuth

1) Sela, Kr. Gzaskau. — 2) D. h. Prämonstratenser, f. S. 89. —

und
zu b
Wal
noch
Gli
Ung
zeig
sich
regi
er,
M
alle
Rei
ver
jeg